

Festliche Segnung der Ehejubilare: 230 Paare in der Dresdner Kathedrale geehrt

Am 7. und 8. September feierte das Bistum Dresden-Meißen Gottesdienste zur Segnung von 230 Ehejubilaren in der Kathedrale.

Am 7. und 8. September 2024 erlebte die Dresdner Kathedrale ein besonderes Fest: Insgesamt 230 Jubelpaare versammelten sich, um ihre Ehejubiläen zu feiern. Diese Feiern umfassten bedeutende Meilensteine wie die goldene, silberne und sogar diamante Hochzeit. Unter den Anwesenden war ein Paar, das auf stolze 70 gemeinsame Jahre zurückblicken konnte. Dies stellt eine einmalige Gelegenheit dar, nicht nur den Bestand einer Beziehung zu würdigen, sondern auch die Werte, die hinter diesen langen Ehen stehen.

Bischof Heinrich Timmerevers hatte zu den Festgottesdiensten eingeladen und leitete die Messe zusammen mit den ehemaligen Bischöfen Joachim Reinelt und Konrad Zdarsa. Die Zeremonien boten den Paaren nicht nur die Möglichkeit, das Eheversprechen zu erneuern, sondern auch eine Gelegenheit zur Reflexion über die Herausforderungen und Freuden, die eine langanhaltende Partnerschaft mit sich bringt. Bischof Timmerevers betonte dies in seiner Ansprache: „Im Lauf einer langen Beziehung werden oft auch Probleme und Unterschiedlichkeiten sichtbar. Sich trotz und mit diesen Unterschiedlichkeiten anzunehmen und den Weg gemeinsam weiterzugehen, ist eine wichtige Voraussetzung für eine Ehe.“

Vorbereitung und musikalische Gestaltung

Das Fest wurde von Claudia Leide, Abteilungsleiterin für Kinder, Familie und Jugend im Bistum, sorgfältig vorbereitet. Sie ist eine Schlüsselfigur, wenn es darum geht, Familien und Paare im Bistum unterstützen. Auch die musikalische Gestaltung spielte eine große Rolle und wurde von den Dresdner Kapellknaben unter der Leitung von Domkapellmeister Christian Bonath durchgeführt. Ihre Darbietungen trugen maßgeblich dazu bei, die festliche Atmosphäre zu untermalen und den spirituellen Charakter des Events zu stärken.

Ein Höhepunkt der Gottesdienste war die Möglichkeit für die Jubelpaare, sich persönlich von einem der Bischöfe segnen zu lassen. Diese persönlichen Segnungen ermöglichen eine tiefere Verbindung mit dem Glauben und sind ein bedeutender Ausdruck der Wertschätzung für die jahrzehntelange Treue und Partnerschaft der Paare. Es gab auch Raum für persönliche Gespräche, was den Paaren erlaubte, ihre Erfahrungen und Erinnerungen in einer angenehmen Umgebung zu teilen.

Im Anschluss an die Gottesdienste hatten die Paare die Gelegenheit, im Hof des Hauses der Kathedrale bei einem Getränk ins Gespräch zu kommen. Diese informelle Zusammenkunft förderte den Austausch unter den Jubilierenden und schuf eine herzliche Atmosphäre. Bischof Timmerevers und Bischof em. Joachim Reinelt nahmen ebenfalls an diesen Gesprächen teil und mischten sich unter die Gäste, was die Gemeinschaftsbindung aller Anwesenden stärkte.

Die Veranstaltungen sind nicht nur eine Feier des Eheversprechens; sie sind auch eine Gelegenheit, den Wert von Respekt, Geduld und Verständnis in einer Partnerschaft zu bestätigen. Diese traditionellen Feiern stärken nicht nur die spirituelle Verbindung zu Gott, sondern auch zu einander, und fördern das Gefühl der Gemeinschaft unter den Gläubigen des Bistums Dresden-Meißen.

Die Fotos und Texte von Andreas Golinski dokumentieren diese besonderen Momente und laden alle Paare ein, über ihre

eigenen Wege der Partnerschaft nachzudenken und die Herausforderungen gemeinsam zu meistern.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de